

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 13: Neue Freunde

Grammatik

Einmal reflexiv – immer reflexiv?

Verben mit einem Pronomen, das sich zurück auf das Subjekt des Satzes bezieht, heißen **reflexive** oder **rückbezügliche Verben**. Das entsprechende Pronomen **sich** wird **Reflexivpronomen** genannt.

Beispiel:

Was hat Jojo gesagt?



Ich freu mich für euch.

Das Reflexivpronomen **sich** (hier in der 1. Pers. Sg. Akk.) bildet in diesem Satz einen festen Bestandteil des Verbs **freuen** und kann nicht weggelassen werden. Es ist auch kein Objekt, das durch ein anderes ersetzt werden könnte. **Falsch** wären also Sätze wie: "Ich freue." oder: "Ich freue dich." Eine ganze Reihe von Verben kann nur reflexiv gebildet werden. Zu diesen so genannten **echten reflexiven Verben** gehören z. B. auch "sich bedanken" oder "sich bewerben".

Ein anderes Beispiel:

Lena sagt zu Jojo:



... und **du meldest dich** überhaupt nicht mehr.

Das Verb **melden** in der Bedeutung "mit jemandem Kontakt aufnehmen" erfordert ebenfalls immer ein Reflexivpronomen. **Sich melden** ist allerdings nur die **reflexive Variante des Verbs**, denn **melden** kann auch ohne Reflexivpronomen stehen. In diesem Fall aber ändert sich auch die Bedeutung: "Jemanden/etwas melden" heißt, jemanden/etwas (z. B. bei der Polizei oder bei einer Behörde) anzuzeigen. "Etwas melden" kann außerdem bedeuten, eine Nachricht öffentlich mitzuteilen.

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 13: Neue Freunde

Ganz anders verhält es sich mit den **reflexiv verwendeten Verben**. Das Reflexivpronomen ist in diesem Fall ein Objekt und kann ausgetauscht werden. Diese Verben können sowohl reflexiv als auch nicht-reflexiv verwendet werden, ohne dass sich ihre Bedeutung verändert, wie z. B.: "Er **wäscht sich**." **Sich** ist hier Akkusativobjekt (Wen wäscht er?) und kann durch ein anderes Pronomen oder Substantiv ersetzt werden (z. B.: "Er wäscht ihn." oder "Er wäscht das Auto.")

Drücken Verben kein rückbezügliches, sondern ein wechselseitiges Verhältnis aus, spricht man übrigens von **reziprok**. Das Pronomen "sich" kann hier durch das **Rezipropronomen** "einander" ersetzt werden.

Lena sagt zu Jojo:



Wir haben **uns** schon ewig nicht **gesehen**.

Weil Lena und Jojo nicht sich selbst, sondern jeweils den anderen (nicht) sehen, könnte Lena also auch sagen: "Wir haben einander schon ewig nicht gesehen."

Gut zu wissen:

Bei den oben erwähnten Beispielen steht das Reflexivpronomen jeweils im **Akkusativ** ("sich freuen", "sich melden", "sich sehen"). Das Reflexivpronomen kann aber auch im **Dativ** (und sehr selten auch im Genitiv) stehen, z. B. bei der Konstruktion "sich sicher sein".

Lena fragt:



Aber **bist du dir** sicher, dass er nur mit dir pauken will?

Das Reflexivpronomen steht auch dann im Dativ, wenn ein Satz eine Akkusativergänzung erfordert (hier: "sich etwas/jemanden ansehen"). Jojo sagt:



Ich **sehe mir** mit ihr **den neuen Film** mit George Clooney **an**.

Nebensätze, die z. B. mit "dass" oder "wie" eingeleitet werden, können ebenfalls die Funktion einer Akkusativergänzung haben: "**Ich sehe mir an, wie** das funktioniert."

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 13: Neue Freunde

Aufgaben

1. Ergänzen Sie die fehlenden Reflexivpronomen! Achten Sie dabei auf den richtigen Kasus.

Beispiel:

Jojo freut **sich** für ihre Kommilitonen.

- a) Lena fragt Jojo: "Welchen Film schaust du an?"
- b) Mark hat mit Jojo gestritten.
- c) Jojo denkt: "Ich sollte mal wieder bei Lena melden."
- d) Ben schreibt: "Treffen wir an der U-Bahn-Haltestelle?"
- e) Herr und Frau Peters wünschen , dass Lena eine Banklehre macht.
- f) Jojo sagt zu Lena: "Du kannst nicht vorstellen, wie ich mich freue!"
- g) Reza sagt zu Mark und Jojo: "Beeilt !"

2. Handelt es sich bei den folgenden Verben um echte oder unechte reflexive Verben? Überprüfen Sie, ob Sie bei den folgenden Verben das Reflexivpronomen gegen ein anderes Pronomen oder Nomen austauschen können oder nicht.

Reflexive Konstruktion	unecht (austauschbar)	echt (nicht austauschbar)
Du änderst dich.	X (z. B. Du änderst dein Leben.)	
Er erholt sich.		
Ich habe mich geirrt.		
Sie ziehen sich an.		
Ihr müsst euch beeilen.		

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 13: Neue Freunde

Glossar

ab|springen – hier umgangssprachlich für: an etwas nicht mehr teilnehmen

Vorlesungsverzeichnis, -se (n.) – eine Liste aller Veranstaltungen an einer Universität in einem → Semester

immerhin – wenigstens

Seminar, -e (n.) – hier: eine bestimmte Veranstaltung an einer Universität

etwas belegen – hier: sich für eine Veranstaltung, ein Seminar (besonders an einer Universität) anmelden

etwas wird sich finden – umgangssprachlich: für etwas wird es eine Lösung geben

Hausarbeit, -en (f.) – hier: eine längere schriftliche Arbeit zu einem bestimmten Thema

Klausur, -en (f.) – ein Test; eine schriftliche Prüfung

Semester, - (n.) – einer von jährlich zwei festen Abschnitten an einer Universität (in Deutschland: das Sommersemester und das Wintersemester)

etwas unternehmen – hier: etwas (z. B. einen Ausflug) machen, um Spaß zu haben

Mensa, -en (f.) – eine Art Restaurant an einer Universität

Kommilitone, -n/Kommilitonin, -nen – jemand, der an derselben Universität studiert wie man selbst

pauken – hier umgangssprachlich für: viel und lange lernen

U-Bahn (f., meist im Singular) – Abkürzung für: die U-Bahn

Traumprinz, -en (m.) – der ideale Mann; der perfekte Mann

stressig – umgangssprachlich: sehr anstrengend

blau|machen – umgangssprachlich für: nicht zur Universität oder Schule gehen, weil man an dem Tag keine Lust hat